

Erklärung zusätzliche Vertragsbedingung Mindestentgelt

Ich erkläre / Wir erklären

den mit der Bearbeitung dieses Auftrags innerhalb des Gebiets der Bundesrepublik Deutschland beschäftigten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern

- bei Leistungen, die dem Geltungsbereich des Arbeitnehmer-Entsendegesetzes (AEntG) unterfallen das Mindestentgelt gemäß dem einschlägigen allgemeinverbindlich erklärten Tarifvertrag zu zahlen,
- bei allen sonstigen Leistungen entsprechend den Vorgaben des Mindestlohngesetzes (MiLoG) ein Entgelt von mindestens 8,84 Euro (Brutto) pro Stunde zu zahlen und
- von mir / von uns beauftragte Nachunternehmer oder Verleiher eine Verpflichtungserklärung im vorstehenden Sinne abgeben zu lassen und auf Anforderung dem Auftraggeber zur Verfügung zu stellen.

Wird der gesetzliche Mindestlohn geändert, wird die Angabe von 8,84 Euro brutto durch den jeweils gültigen Mindestlohn ersetzt.

Im Falle der Auftragserteilung:

Für den Fall eines schuldhaften Verstoßes meines / unseres Unternehmens sowie der von mir / uns beauftragten Nachunternehmen und Verleihunternehmen gegen die Verpflichtung aus der obigen Erklärung bei der Ausführung des Auftrages werden hiermit die nachfolgend aufgeführten Sanktionsmöglichkeiten des Auftraggebers vertraglich vereinbart:

- fristlose Kündigung des Vertrages aus wichtigem Grund,
- Anspruch auf Ersatz des durch die Kündigung entstandenen Schadens und
- eine Vertragsstrafe in Höhe von 1% des Auftragswertes für jeden Fall des Verstoßes (max.5% des Auftragswertes).

Ort, Datum

Unterschrift
